

Rezensionen Rundbrief 2/2016

Jm1 (Bilderbücher)

Baltscheit, Martin: Die Geschichte vom Löwen, der nicht schwimmen konnte. O. Pag. Weinheim: Beltz & Gelberg 2016. ISBN 978-3-407-82118-8. € 13,95

Also schwimmen kann der Löwe auch nicht, nicht nur nicht schreiben oder zählen. Nun ist das nichts Besonderes, denn ein Löwe ist ja kein Schwan. Doch mit einer List lockt ihn die Löwin ins Wasser, und viele Tiere geben dem Löwen Ratschläge, wie das mit dem Schwimmen klappen könnte – alles nichts! Erst als die Grille feststellt, dass der Löwe feige ist, fühlt sich der Löwe bei seiner Ehre gepackt und setzt die letzten Reserven frei. Der überraschende Schluss zeigt allerdings, dass es der Löwin um etwas ganz anderes ging und lässt den Löwen doch etwas alt aussehen. Ein Bilderbuch, das einfach nur Spaß macht! Ab 4 J. +++ (HS)

Budde, Nadja: Vor meiner Tür auf einer Matte. O. Pag. Wuppertal: Peter Hammer 2016. ISBN 978-3-7795-0539-6. € 15,90.

... steht jeden Tag die blonde Ratte. Und diese Ratte ist ein Gast, der sich überall breit macht und dem „Hausherrn“ eigentlich ganz schön auf die Nerven fällt. Doch dann bleibt sie eines Tages aus, was dem Jungen nun auch wieder nicht gefällt: er fühlt sich einsam und ist glücklich, als die Ratte wieder auftaucht. Gern macht er ihr nun Platz. Wer Nadja Buddes Bilderbücher kennt, weiß, dass die Figuren weit entfernt von dem sind, was man normalerweise mit „schön“ bezeichnet, sie wirken eher comichaft überzeichnet, aber liebenswert. Die Ratte ist schon allein durch ihre Größe imposant. Dazu die fröhlichen Reime – Kinder werden das Buch lieben. Ab 4 J. +++ (HS)

Mabire/Robberecht: Der Wolf, der aus dem Buch fiel. O. Pag. Ravensburg: Ravensburger 2015. ISBN 978-3-473-44668-1. € 12,99

Ein Buch fällt aus dem Regal auf den Kinderzimmerfußboden. Heraus stürzt ein kleiner schwarzer Wolf. Er sieht die gefährliche, große Hauskatze und steigt schnell wieder ins Buch zurück, wird aber leider wieder von einem Schaf heraus gejagt, das behauptet, er sei auf der falschen Seite und viel zu früh in der Geschichte gelandet. Verfolgt von der Katze stürzt er sich schnell in ein anderes Buch, doch auch diesmal wird er hinauskomplimentiert, denn er befand sich auf einem Ball und hatte kein entsprechendes Kleid an. So geht die Jagd der Katze und das Verstecken in unpassenden Büchern weiter, bis er endlich bei Rotkäppchen landet, das ihn gerne aufnimmt und ihm erklärt, welche Rolle er zu spielen hat. Ein köstliches Buch für etwas ältere Kinder, die Situationskomik lieben, die eine Vorstellung von Zeitepochen, unpassenden Aufenthalten und Märchenverläufen haben. +++ (ID)

Straßer, Susanne: So leicht, so schwer. O. Pag. Wuppertal: Peter Hammer 2016. ISBN 978-3-7795-0538-9. € 14,90

Der Elefant möchte wippen, doch wie viele Tiere müssen sich auf die andere Seite setzen, damit der Spaß losgehen kann? Diese Erfahrung machen alle Kinder auf dem Spielplatz, wenn auch ohne Elefant, eine erste Lektion in Sachen Physik. Dieses dicke Pappbilderbuch hält auch schon kleine Hände aus. Ab 2 J. ++ (HS)

Ju 1 (6 bis 8 Jahre)

Lagercrantz/Göhlich: Wann ist endlich Donnerstag? 51 S. O. Pag. Frankfurt: Moritz 2016. ISBN 978-3-89565-319-3. € 9,95

Als Nini am Sonntag erfährt, dass Lisa am Donnerstag zu ihr und zu Dini, ihrer kleinen Schwester, zum Babysitten kommt, kann sie es kaum abwarten. Jeden Tag passiert etwas Spannendes in ihrer Schule, aber Nini denkt immer nur daran, was sie alles mit Lisa machen wird. Doch dann kommt alles anders. Dini weint den ganzen Abend, weil sie ihre Mama vermisst und Lisa verliert die Geduld. Es ist dann Nini, die den ganzen Abend mit Dini spielt und ihre kleine Schwester beruhigt. Zur Belohnung, weil sie so tapfer war, darf sie sich am nächsten Wochenende etwas wünschen. Die Autorin beschreibt liebevoll den Kinderalltag und die großen Erwartungen von Nini mit der darauf folgenden Enttäuschung. Ab 6 J. +++ (EB)

Ju 2 (9 bis 12 Jahre)

Weger, Nina: Trick 347 oder Der mutigste Junge der Welt. 333 S. Hamburg: Oetinger 2015. ISBN 978-3-7891-5135-4. € 12,99

Der 11-jährige Tom lebt allein mit seiner Mutter. Auf seine Frage, wer sein Vater sei, bekommt er von seiner Mutter keine befriedigende Antwort, deshalb forscht er auf eigene Faust. Als er eine Eintrittskarte für den Zirkus Merlini und einem verdächtigen Datumsaufdruck findet, keimt in ihm der Verdacht auf, dass der berühmte Artist Arthur Merlini sein Vater sein könnte. Um Näheres in Erfahrung zu bringen, meldet sich Tom im Zirkus zu Trainingsstunden an und gerät schon bald in ein großes Abenteuer. In dieser spannenden Geschichte für Kinder ab 10 werden viele verschiedene Themen angesprochen: das Verhältnis der alleinerziehenden Mutter zu ihrem Sohn und umgekehrt, die Suche nach dem Vater, die die Vertrauensfrage beinhaltet, das Zurechtfinden Toms in einer neuen Lebenssituation, die Suche nach neuen Freunden, und nicht zuletzt spielen auch Krankheit und Depression eine Rolle. Trotzdem hat die Handlung auf mich nicht überfrachtet gewirkt, sondern ist schlüssig und fesselnd erzählt. Ab 10 J. +++ (HS)

Wildner, Martina: Finsterer Sommer. 236 S. Weinheim: Beltz & Gelberg 2016. ISBN 978-3-407-82098-3. € 12,95

Ausgerechnet mit seiner nervigen, oberschlaun Kusine Lisbeth muss Konrad die Sommerferien an der französischen Atlantikküste verbringen. Und warum hat Konrads Mutter auf diesem eher unattraktiven Ort als Reiseziel bestanden? Immer mehr Fragezeichen tauchen auf, und alles dreht sich um einen halb im Meer versunkenen Bunker aus dem 2. Weltkrieg. Was der mit Konrads und Lisbeths Familiengeschichte zu tun hat, entwickelt sich langsam im Lauf der Geschichte, die zu einem echten Krimi wird und in der Konrad zu einer schmerzhaften Erkenntnis kommt. Ein Roman für Kinder ab 12, der Wissen über den geschichtlichen Hintergrund voraussetzt, der aber auch zeigt, wie die Ereignisse des 2. Weltkriegs bis heute in die Familien wirken kann. Mehr als nur ein Krimi. +++ (HS)

Ju 3 (13 bis 16 Jahre)

Hegarty, Shane: Darkmouth – Die andere Seite. 397 S. Hamburg: Oetinger 2015. ISBN 978-3-7891-3726-6. € 16,99

Die Legenden wie Mythen, Fabeln, Mantikore, Grendel oder Wolpertinger wurden aus der Welt auf die andere, die verseuchte Seite verbannt. Nur in Darkmouth treiben sie noch ihr Unwesen. Hugo, der einzige noch aktive Legendenjäger ist auf der verseuchten Seite verschollen. Jetzt muss sein zwölfjähriger Sohn Finn gegen die Legenden kämpfen. Dann verschwindet auch noch Finns Mutter in die andere Welt. Bevor Finn sich den Legenden entgegenstellt, will er erst seinen Vater und seine Mutter zurückholen. Dabei hilft ihm Emmie, seine beste Freundin. Sie erleben die unglaublichsten Abenteuer. Blindheit, Gestaltwandler, Begegnung mit sich selbst, Explosion und die Reise zurück in die Vergangenheit sind nur einige der Probleme, die sie bewältigen müssen. Eingeschoben sind 7 kurze Berichte aus: „Die Chroniken des einstürzenden Himmels.“ Hier erzählen die Bewohner der verseuchten Seite wie es war als die Menschen zu ihnen kamen und was in den folgenden Jahren dann passierte. Diese 7 Berichte sind schwarz eingerahmt. Die äußere Gestaltung des Buches, schwarzer Einband mit blutroter Schrift und auf der Vorderseite ein geöffnetes Maul, fürchterlich und blutrot, weist auf eine fantasievolle gruselige Horrorgeschichte hin. Das macht neugierig: Was verbirgt sich hinter „darkmouth“? Auf der Rückseite des Buches heißt es: „Genialer Monster(lese)spaß – voller Spannung, Witz und Aktion!“ Dem kann ich nur zustimmen. Für Kinder und Jugendliche, die gerne Monstergeschichten lesen, ist „darkmouth“ ein Buch zum Verschlingen. +++ (KW)

Nielsen, Susin: Die hohe Kunst, unterm Radar zu bleiben. 254 S. München: cbt 2016. ISBN 978-3-570-31034-2. € 9,99

Der 13-jährige Henry ist mit seinem Vater in eine fremde Stadt gezogen. Er hat sich vorgenommen, in der neuen Schule und seiner Umgebung nicht aufzufallen. Der Leser erfährt sehr lange nur, dass ES passiert ist und ES das Leben von Henrys Familie zerstört hat und dass Henry deswegen nur ganz durchschnittliche Freunde haben möchte. Alles entwickelt sich anders als er es sich vorgestellt hat. Er befreundet sich mit Farley und Alberta, die auf ihre Art besondere Menschen sind. Sie stehen zu Henry, als sie eines Tages erfahren, was mit seiner Familie passiert ist. Henrys Bruder wurde so gemobbt und gequält, dass er eines Tages seinen Peiniger und sich erschossen hat. Diese seelische Belastung hat die Ehe seiner Eltern nicht ausgehalten und sie haben sich vorübergehend getrennt. Henry leidet unter der Trennung und hofft, dass seine Eltern wieder zusammen finden. Das Buch ist aus der Ich-Perspektive von Henry als Tagebuch geschrieben. Das Buch ist keine leichte Kost, aber durch die Mischung von tragischen Vorfällen und sehr komischen Episoden nicht ganz so niederdrückend. Ab 13 J. +++ (EB)

Zail, Suzy: Der Klang der Hoffnung. 283 S. München: cbj 2015. ISBN 978-3-570-15990-3. € 16,99
Hanna verbringt eine glückliche Kindheit und steht kurz vor der Aufnahme in das Budapester Konservatorium, als ihre Träume platzen. Sie ist Jüdin und wird mit ihrer Familie nach Birkenau

gebracht. Dort wird die Familie getrennt. Ihr Talent als Pianistin verschafft ihr eine Stelle beim Lagerkommandanten als Klavierlehrerin. Täglich darf sie das Lager verlassen und hat so auch die Gelegenheit, ab und zu etwas zu essen für ihre Schwester ins Lager zu schmuggeln. Sie verliebt sich in den Sohn des Lagerkommandanten, der sich als kunstsinnig und mitfühlend erweist. Beide wissen, dass diese Liebe unmöglich ist und keine Zukunft hat. Die Geschichte von Hanna ist ein Roman, alles hätte so sein können, vieles lehnt sich an reale Personen an. Geschildert wird nicht nur das Lagerleben, es gibt auch viele Rückblicke auf Hannas früheres Leben. Ab 14 J. ++ (EB)

Sachbücher für Kinder und Jugendliche

Entdecke den Regenwald. O. Pag. Ravensburg: Ravensburger (Wieso? Weshalb? Warum? Tiptoi) 2016. ISBN 978-3-473-32919-9. € 19,99

Auf 16 Seiten wird vom Leben im Regenwald in 8 Kapiteln über Themen wie z.B.: Was ist ein tropischer Regenwald? Warum ist es in den Baumkronen so laut? Wer fühlt sich am und im Amazonas wohl? Warum sind die Regenwälder in Gefahr? in Text und Bild berichtet. Die Bilder zu den Themen sind umfangreich und detailliert ausgearbeitet. So können die Kinder immer wieder Tiere, Pflanzen und was im Regenwald geschieht, entdecken. Mit dem tiptoi Stift können zusätzlich noch 1.000 Geräusche und Texte erkundet werden. „Entdecke den Regenwald“ ist in Ringform gebunden und die Seiten sind aus stabiler fester Pappe. Zum tiptoi Stift heißt es auf der Rückseite: „... ganz einfach zu bedienen und passt in jede Kinderhand.“ Aber erst einmal muss er gekauft und über einen Computer mit bestimmten Systemvoraussetzungen aktiviert werden. Ist diese „technische Hürde“ überwunden, ist der Stift wirklich einfach zu bedienen. Da der Stift mit allen tiptoi Produkten kompatibel ist, ist die notwendige „Einmalanschaffung“ vertretbar. Empfehlenswert +++ (KW)

Fußball. 54 S. Ravensburg: Ravensburger (Wieso, weshalb, warum) 2016. ISBN 978-3-473-32650-1. € 14,99

Auf 51 Seiten sind 24 Themen rund um Fußball umfangreich in Wort und Bild dargestellt. Dazu gibt es ausklappbare Entdeckerseiten zu den Themen Fußballfeld und Spieler, Wie wirst du Fußballprofi und Was passiert im Stadion vor dem Anpfiff. Auf der Rückseite heißt es: Umfassendes Sachwissen, Ausklappbare Entdeckerseiten zum Staunen und Verstehen, Faszinierende Fotos und Illustrationen Spannende Texte zum Selberlesen. Dem kann ich nur zustimmen. +++ (KW)

Hettich/Dauer: Ozeane. 56 S. Ravensburg: Ravensburger (100 % Abenteuer) 2016. ISBN 978-3-473-55427-0. € 9,99

Auf der ersten und letzten Doppelseite sind die Orte markiert, über deren tierische Bewohner in 6 Kapiteln großartig berichtet wird. Zu Beginn wird David Hettich in Wort und Bild vorgestellt. Zu den Abenteuer Geschichten mit außergewöhnlichen Meerestieren wie blaugeringelte Krake, Walhai, Kardinalbarsch, Fregattvogel oder Mandarinfisch, gibt es wunderbare Bilder. Der Leser taucht ein in die faszinierende Unterwasserwelt eines Korallenriffs, erlebt die atemberaubende Artenvielfalt der Galapagosinseln oder steht Auge in Auge Haien gegenüber. Erzählungen und Fotos gewähren „einzigartige Einblicke in die schier unendlichen Weiten der Ozeane.“ (Rückseite). OZEAN ist ein Sachbuch aus der Reihe 100% Abenteuer. „Sachwissen und Rekorde laden zum Entdecken ein.“ (Rückseite). Empfehlenswert. +++ (KW)

Nützel, Nikolaus: Dein letzter Gottesdienst? 179 S. München: cbj 2016. ISBN 978-3-570-15977-4. € 16,99

„Das etwas andere Buch zur Konfirmation und Firmung.“ (Vorderseite). Und genau das ist es. Schon die äußere Aufmachung motiviert zum Blättern, Betrachten der Bilder und zum Lesen:

- viele bunte Kreuze, die auch einige Seiten zieren, auf Vorder- und Rückseite,
- große bunte Seitenzahlen am oberen Rand
- aussagekräftige Bilder zu den Themen
- und glattes griffiges Papier.

Alle Fragen, Zweifel, Unsicherheiten, auch Kritik und Ablehnung, die junge Menschen beim Thema Kirche, Religion und Glauben beschäftigen, werden in „jugendlicher“ Sprache behandelt. Von Anfang an werden interessierte Leser/innen gefesselt sein. Das erste Kapitel beginnt mit einem passenden Witz und allem, was „Peinlich, Peinlich“ sein könnte. Neben „knallharten“ Fragen, Antworten und Erklärungen kommt der Humor nicht zu kurz. Einige Beispiele:

- „Peinlich, peinlich: das Singen, vor allem die vielen alten Leute, die falsch singen.“ (Seite 11)
- Oder: „wenn der Pfarrer bei den Stellen, wo er alleine singt, die Töne nicht trifft.“ (Seite 11)
- Gedanken zu „Gott, Götter, am Göttesten“ (Seite 16)
- „Ist Gott ein Diktator?“ (Seite 61)

- Oder: „Würde Jesus Abitur machen?“ (Seite 72)

„Denn fest steht: Erst mal hängt man drin, in der Glaubens-Sache. Fest steht aber auch: Man hat immer eine Wahl. Nur Fragen stellen und sich Gedanken machen, das sollte man schon... (Rückseite). Und dafür ist dieses Buch genau richtig. Großartig! +++ (KW)

Wächst das noch oder war's das schon? 47 S. Ravensburg: Ravensburger 2016. ISBN 978-3-473-55432-4. € 14,99

Auf 47 Seiten werden 22 Themen zu „Liebe, Sex und andere Zwischenfälle“ (Untertitel) erläutert. Ein in Wort, Bild, Schrift und Farbe wunderbar gestaltetes Buch. Motivierend und formschön sind die Aufklärklappen zur Ergänzung. Alle Fragen zum Thema Sex werden klar und deutlich, dennoch sensibel, umfassend, verständlich und durchaus auch mal mit feinem Humor beantwortet. Auf der Doppelseite am Ende sind in einem Register alle Begriffe von A-Z aufgelistet. Sehr empfehlenswert. +++ (KW)

Wir entdecken Österreich. O. Pag. Ravensburg: Ravensburger (Wieso, weshalb, warum) 2016. ISBN 978-3-473-32645-7. € 12,99

Alle Seiten sind aus festem Karton mit zahlreichen Klappen, die weitere Einblicke in die Themen ermöglichen. Die einzelnen kurzen Abschnitte sind gut verständlich und können von Kindern selbst erlesen werden. Über Österreich wird in Kapiteln wie z.B. Wien, Steiermark, Salzburg, Kärnten oder Burgenland auf 8 Doppelseiten ausführlich in Text und Bild informiert. Empfehlenswert +++ (KW)

Romane für Erwachsene

Gefährliche Ferien – Italien. 267 S. Zürich: Diogenes 2016. ISBN 978-3-257-24356-7. € 10,--
15 Geschichten aus italienischen Regionen, geschrieben von namhaften Autoren, erzählen spannend und abwechslungsreich von mysteriösen Vorfällen und Verbrechen. Trotzdem vermitteln die Geschichten Ferienstimmung und landestypische Besonderheiten. Sehr schön, nicht nur als Ferienlektüre. +++ (HS)

Gefährliche Ferien – Südfrankreich. 272 S. Zürich: Diogenes 2016. ISBN 978-3-257-24357-4. € 10,-

In dieser Anthologie mit Geschichten aus Südfrankreich sind Geschichten von bekannten Autoren der Spannungsliteratur gesammelt. Es geht nicht nur um Verbrechen, sondern auch um seelische Abgründe, ein Buch das geeignet ist als Reisebegleiter. ++ (HS)

Moyes, Jojo: Über uns der Himmel, unter uns das Meer. 507 S. Reinbek: Rowohlt 2016. ISBN 978-3-499-26733-8. € 14,99

Nach dem Zweiten Weltkrieg werden 600 Frauen auf einem Flugzeugträger von Australien nach England gebracht. Sie sollen dort ihre Ehemänner – britische Soldaten – treffen. Der neue Roman von Moyes erzählt die Geschichte einiger dieser Frauen – sechs Wochen auf See zu einem Mann, den sie oft nur ein paar Tage gesehen haben, zu einer Familie, die sie nicht kennen. Frances, Margaret, Avice und Jean teilen sich eine Kabine. Sechs Wochen können alles verändern – wie werden die vier in England empfangen werden? Ob ihre Träume und Wünsche in Erfüllung gehen? Interessanter Roman über ein mir unbekanntes Kapitel der Nachkriegsgeschichte. ++ (FR)

Sachbuch Erwachsene

Linford, Jenny: Tomate. 159 S. Ostfildern: Thorbecke 2016. ISBN 978-3-7995-0682-3. € 19,99
Wer liebt sie nicht – die Tomaten! Und was man alles damit machen kann: Chutneys, Saucen, man kann sie füllen oder grillen, einlegen oder trocknen. In diesem tollen Buch steht die Tomate im Mittelpunkt. Kochen, braten, einmachen ist der Untertitel des Kochbuchs und die Rezepte werden dem gerecht. Nach einer Einführung gliedert Linford in die Kapitel Kleine Happen, Suppen und Salate, Geflügel, Fleisch und Fisch, Gemüsegerichte, Reis- und Nudelgerichte, Brote und Gebäck sowie Saucen, Salsas und Eingemachtes. Den Abschluss bildet ein Register. Zwischen den einzelnen Kapiteln finden sich Doppelseiten zu Themen rund um die Tomate wie z.B. Haltbarmachen. Ein schön gestaltetes Buch mit vielen Ideen, Informationen und Rezepten – ergänzt durch tolle Fotos. +++ (FR)

Hörbücher für Kinder (Ju 1)

Doyle, Arthur Conan: Sherlock Holmes, der Meisterdetektiv – Das Geheimnis des blauen Karfunkels. Gelesen von Sylvester Groth. 1 CD. Würzburg: Arena 2016. ISBN 978-3-401-24029-9. € 9,99

Was haben ein verlorener Hut und eine tote Gans mit dem Diebstahl eines wertvollen Edelsteins zu tun? Meisterdetektiv Sherlock Holmes löst auch diesen Fall, und man lernt vor allem von ihm, auf Kleinigkeiten zu achten, die wichtige Hinweise geben können. Die spannend erzählte Geschichte ist von typischer „Krimimusik“ begleitet. Ab 8 J. ++ (HS)

Scheffler, Ursel: Die Kinderbibel. Gelesen von Stefan Wilkening. 4 CD. München: Hörverlag 2016. ISBN 978-3-8445-1845-0. € 19,99

Unter dem Titel „Herders Kinderbibel“ erschienen diese Geschichten aus dem Alten und Neuen Testament in Buchform schon 2001. Nun werden sie von Stefan Wilkening einfühlsam gelesen. Trotzdem sollte man seine Kinder mit diesen CDs nicht allein lassen, es gibt sicher viele Begriffe, die geklärt werden müssen. Außerdem spielen die biblischen Geschichten in einer so ganz anderen Zeit, sodass oft Erklärungen von Eltern notwendig sind. Ab 5 J. ++ (HS)

Hörbücher für Kinder (Ju 2)

Mac Barnett, Jory John: Miles & Niles. Gelesen von Christoph Maria Herbst. 3 CD. München: Hörverlag 2015. ISBN 978-3-8445-1928-0. € 14,99

Miles Murphy heckt die besten Schulstreiche aus. Nach einem Schulwechsel will er auch in der neuen Schule diese Art Karriere gerne fortsetzen und glaubt an ein leichtes Spiel. Dabei hat er nicht mit einem ernst zu nehmenden Konkurrenten gerechnet. Dieser steht jedoch bereits bestens getarnt in den Startlöchern und nutzt Miles Streiche auf äußerst schlaue Art aus, um sie auf seinem eigenen Streichkonto zu verbuchen. Zunächst konkurrieren die Beiden, werden aber am Ende Freunde und arbeiten gemeinsam an ihren Erfolgen, sehr zum Leidwesen des verschrobenern Schuldirektors. Eine lustige Schuljungs-Geschichte. ++ (ID)

DVD

Das Schicksal ist ein mieser Verräter. DVD. Hamburg: Oetinger 2015. € 12,99

Eine sehr besondere Liebesgeschichte. Hazel ist 16 und krebskrank, als sie den ebenfalls schwerkranken Augustus kennen lernt. Trotz dieser schwierigen Ausgangslage machen sie die gleichen Erfahrungen mit dem Verliebt sein wie alle anderen Jugendlichen. Aber sie wissen sehr genau, wie kostbar ihre gemeinsame Zeit ist und nutzen sie intensiv. Ein sehr aufwühlender, bewegender, wunderbarer Film, bei dem man laut lachen und herzerreißend weinen kann, bei dem nichts ausgespart wird und das richtige Maß von Gezeigtem und Angedeutetem vorhanden ist. Der Autor des zugrunde liegenden Buchs hat seine Erfahrungen als Seelsorger auf einer Krankenstation mit todkranken Kindern in seine Geschichte einfließen lassen und das merkt man dem Buch und auch dem Film an. Absolut glaubwürdig zutiefst traurig und wunderschön. Unbedingt empfehlenswert! +++ (ID)

Hörbücher für Erwachsene

Bergmann, Emanuel: Der Trick. Gelesen von Stefan Kaminski. 8 CD. Zürich: Diogenes 2016. ISBN 978-3-257-80368-6. € 26,--

Max Cohn, 10 Jahre alt, lebt im Jahr 2007 in Los Angeles. Zu seinem großen Kummer haben sich seine Eltern getrennt. Max ist der Meinung nur der große Zabbatini, ein Magier, kann mit seinem Liebeszauber seine Eltern wieder zusammenbringen. Er reißt aus und sucht den abgehalfterten Star. Im Wechsel dazu wird die Geschichte von Mosche Goldenhirsch erzählt, der 1934 in Prag einem Zauberer, genannt der Halbmondmann, und dessen Assistentin verfällt, von zu Hause ausreißt und sich dem Zirkus anschließt. Beide Erzählstränge haben natürlich etwas miteinander zu tun - Mosche ist nämlich Zabbatini. Ob Mosche die Magie auch 2007 noch beherrscht und wie es ihm seit 1934 ergangen ist, erfahren wir nach und nach – eine wunderbare Geschichte, toll gelesen von Stefan Kaminski. Unbedingt empfehlenswert. +++ (FR)

Dörrie, Doris: Diebe und Vampire. Gelesen von Doris Dörrie. 4 CD. Zürich: Diogenes 2015. ISBN 978-3-257-80357-0. € 19,90

Die Studentin Alice ist mit ihrem verheirateten, väterlichen Liebhaber in Mexiko im Urlaub. Dort lernt sie eine bekannte amerikanische Schriftstellerin kennen, die sie sofort sehr bewundert und verehrt und heimlich „Die Meisterin“ nennt. Alice versucht ihr nah zu kommen, sie nachzuahmen und sie zu beeindrucken. Nebenbei hinterfragt sie ihr Leben und ihre Liebesbeziehung. Nach einiger Zeit zu

Hause, entschließt sie sich nach Amerika zu reisen, um ihre Meisterin erneut zu treffen und von ihr zu lernen, denn sie selbst wäre auch gerne eine gute Geschichtenerzählerin und ist es eigentlich auch schon, ohne es zu erkennen. Aber der Besuch verläuft enttäuschend. Ich persönlich finde die Story leider langweilig und leider auch die Lesung nicht besonders, obwohl Doris Dörrie, die ich sonst schätze, selbst liest. + (ID)

Münk, Katharina: Westermann & Fräulein Gabriele. Gesprochen von Jürgen Uter. 4 CD. Hamburg: GoyaLit 2015. ISBN 978-3-8337-3452-6. € 19,99

Herr Westermann hat ein skurriles Hobby: Er geht gerne zu Beerdigungen. Dabei wird er zufällig auf den Nachlass eines bekannten Schriftstellers aufmerksam. Dieser schrieb seine Werke auf einer Olympia-Reiseschreibmaschine. Richard Westermann ist fasziniert von der Mechanik und will die Maschine unbedingt in seinen Besitz bringen. Zunächst muss er sich jedoch mit einer Schreibmaschine namens Gabriele zufrieden geben. Er entdeckt die wunderbaren Fähigkeiten dieser „alten Dame“ und sieht auch für seine Arbeit als IT-Vorstand in einem weltweit führenden Unternehmen, einen entscheidenden Vorteil dieser Schreibmaschine: Alles was auf ihr geschrieben wird, landet nicht im weltweiten Netz, hinterlässt keine digitalen Spuren und ist somit vor Missbrauch geschützt. Seine zunächst sehr skeptischen Kollegen kann er nach und nach überzeugen. Ein äußerst kurzweiliges, humorvolles Hörvergnügen, wunderbar gelesen von Jürgen Uter, das Spaß macht und zum Nachdenken über Altes und Neues in Mechanik und Technik anregt. +++ (ID)

Noll, Ingrid: Der Mittagstisch. Gelesen von Anna Schudt. 4 CD. Zürich: Diogenes 2015. ISBN 978-3-257-80364-8. € 22,-

Nachdem der Vater ihrer beiden Kinder verschwunden ist, muss Nelly zusehen, wie sie sich und ihre Kinder durchbringt. Eine Freundin bringt sie auf die Idee, einen – illegalen, steuerfreien - Mittagstisch anzubieten. Der Mittagstisch wird ein Erfolg und sie hat immer viele Gäste. Die Kinder fühlen sich in der neuen Umgebung wohl und finden einen „Ersatzopa“. Nelly verliebt sich in den falschen Mann, trotzdem läuft alles gut. Erst als der Vater ihrer Kinder wieder auftaucht, gibt es Probleme. Schwarzer Humor und ein „bisschen“ Mord sind die Markenzeichen von Noll, die den Leser auch in dieser Krimi-Komödie erwarten. Das Hörbuch wird von Anna Schudt eindringlich, aber unaufgeregt gelesen. ++ (EB)

Richmond, T. R.: Wer war Alice? Gelesen von Josefine Preuß, Walter Kreye u.a. 1 mp3-CD. München: Hörverlag 2016. ISBN 978-3-8445-2136-8. € 12,74

Alice Salmon ist erst 25 Jahre alt, als sie in einem Fluss in Southampton gefunden wird – tot. War es ein Unfall oder Selbstmord oder gar Mord? Ihr ehemaliger Professor Jeremy Cooke sammelt wie besessen alles, was er über Alice finden kann. Er stellt eine Art Kollage aus Twitter-Nachrichten, Briefen und Emails zusammen und zeichnet damit ein ziemlich genaues Bild der jungen Frau und letztendlich auch ihrer letzten Stunden. Spannend, gut gemacht und toll gelesen. Unbedingt empfehlenswert. +++ (FR)